

mein erstes mal

BEIM SINGLE COACH



Raus aus dem Alltag, um Neues auszuprobieren. Claudia Senn lässt sich fit machen für die Partnersuche.

Ein gutes Jahr ist der Tod meines Mannes nun her, und ich spüre deutlich, dass ich nicht für den Rest meines Lebens allein bleiben möchte. Allerdings graut es mir vor der Partnersuche. Online-Dating kommt mir so unromantisch vor! Einen wildfremden Mann in einer App auszusuchen und ihn bereits beim ersten Kennenlernen auf seine Eignung als potenziellen Partner abzuklopfen, widerstrebt mir zutiefst. Ausserdem schildern mir meine Single-Freundinnen in den blumigsten Farben, wie rüpelhaft sich paarungswillige Männer bei der Balz manchmal aufführen. Will ich mir das wirklich antun?

Mit anderen Worten: Ich brauche Ermutigung. Von Kathleen. Als Single Coach ist die 68-Jährige spezialisiert darauf, älteren Frauen wie mir zu ihrem Glück zu verhelfen. «Beim Dating ist es wie bei einer Geburt», sagt Kathleen, «deine Freundinnen können dir vorher alles Mögliche darüber erzählen, doch am Ende musst du deine Erfahrungen selbst machen.» Sie empfiehlt mir, die Partnersuche eher wie ein Spiel zu betrachten. «Denk vor einem Date nicht, dass du gleich einen potenziellen Partner triffst. Denk, dass du einen neuen Menschen kennlernst



Claudia Senn
Redaktorin

Kathleen De Siena (68) hatte viele Jahre Erfahrung im Online-Dating, bevor sie doch noch ihren Traummann Pesche fand. Nun hilft sie Altersgenossinnen bei der Partnersuche. Mehr Infos auf lovelife60plus.com

und mal schauen willst, wie er so drauf ist.» Menschen kennenlernen – das habe ich bisher immer geschafft.

Ein Spiel mit komplizierten Regeln

Kathleen rät mir, mich auf einer 50+-Plattform anzumelden, wo sich meine Zielgruppe aufhält. Offenbar tummeln sich dort aber auch jede Menge junge Männer, die gern Sex mit einer älteren Frau hätten. Huch! Weiter empfiehlt sie, Fotos mit Google auf ihre Echtheit zu überprüfen, besonders, wenn jemand allzu fantastisch aussieht. Fake-Profile mit gestohlenen Bildern kommen leider ebenso häufig vor wie solche von Love-Scammern, die mir nicht an die Wäsche wollen, sondern bloss ans Portemonnaie. Schluck!

Sollte ich jedoch an einen seriösen Kandidaten geraten, rät sie mir, vor dem ersten Treffen zu telefonieren, um einen Eindruck von seiner Stimme zu bekommen. Stellt sich dann beim Date heraus, dass der Mann leider doch ein Missgriff war, gilt es, klar in der Sache, aber liebenswürdig im Tonfall zu bleiben. Das alles klingt nach einem Spiel mit ziemlich komplizierten Regeln. Andererseits: Was habe ich zu verlieren? ❗